

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Martin Trüb, Petra Kreuzer und Daniel Stoller-Schai vom Kirchentag OK erwarten viel Völk am viertägigen Grossevent. Auch wir setzen über die Tage mit dem lokalen Programm aus und motivieren alle für die Teilnahme am vielfältigen Programm in Wetzikon. Siehe Beilage oder www.kirchentag2018.ch (foto: idea spektrum)

christen setzen ein zeichen

Vom 5. bis 8. Juli 2018 geht in Wetzikon der erste Kirchentag in unserer Region über die Bühne. Das Motto lautet: «miteinand glaube». Menschen aus 50 Gemeinden unterschiedlicher Konfessionen feiern gemeinsam ihr Christsein – 500 Jahre nach der Reformation.

An diesem Wochenende feiern für einmal nicht die einzelnen reformierten, katholischen und freikirchlichen Gemeinden für sich alleine Gottesdienst, sondern wir pilgern alle nach Wetzikon, um dort miteinander unseren christlichen Glauben zu feiern.

Das kirchliche Highlight des Jahres 2018 ist ein starkes Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung und der Einheit in Jesus Christus. Und dieses Zeichen wird umso stärker, je mehr Menschen aus dem ganzen Züri Oberland an den verschiedenen Angeboten des Kirchentages teilnehmen und mitfeiern. Wir feiern, dass

wir Christen es geschafft haben, vom Gegeneinander übers Nebeneinander zum Miteinander zu gelangen. Wir feiern, dass wir dem Gebetswunsch von Jesus, «dass alle eins seien», heute viel näher sind als vor 500 oder auch noch vor 50 Jahren.

Was viele noch vor weniger als einem Jahr für unmöglich hielten, kann nun stattfinden. Aus einer Idee einiger beherzter Vordenker wurde eine Bewegung, die viele Menschen erfasste und für unmöglich gehaltenes möglich machte: Es kam zu berührenden Begegnungen über konfessionelle und theologische Grenzen hinweg. Kreativität wurde freigesetzt bei Einzelnen wie bei Gruppen. Für den Marktplatz am Samstag wurden überraschende und originelle Projekte und regionale Initiativen entwickelt. Für mich ist dies alles ein Beispiel dafür, was Jesus mit seinem Gleichnis vom Sauerteig (Mt 13,33) meint: Wenn Menschen sich auf Gottes Wil-



Wir sind dabei... (Foto: Redaktion)

len einlassen, kann aus sehr wenig unglaublich viel entstehen. Natürlich steckt im Kirchentag enorm viel Arbeit der Engagierten. Dass aber aus allen Initiativen schliesslich ein Ganzes entstand, das begeistert, ist zuletzt Gnade allein.

Nun liegt es an jedem einzelnen Gemeindeglied, dass die Tage vom 5.–8. Juli in Wetzikon zum Zeichen dafür werden, dass der christliche Glaube nach wie vor lebt und trägt, gerade dann, wenn er die unterschiedlichsten Menschen miteinander verbindet: Nehmen Sie also teil! Lassen Sie sich begeistern und werden Sie Teil des Sauerteigs, der die Welt bereichert. Das Programm ist äusserst reichhaltig und bietet allen etwas: Vom Sternmarsch zum Eröffnungsanlass bis zum abschliessenden festlichen Gottesdienst mit einer Dialogpredigt unserer Pfarrerin Adelheid Huber gibt es für Jung und Alt reichliche Möglichkeiten zu feiern, sich zu bilden, Stille zu finden, Gott und Menschen zu begegnen. Wir freuen uns auf Sie!

Am 28. Juni erscheint mit dem «regio» im ganzen Zürcher Oberland eine umfangreiche Broschüre, die über alle Anlässe und Gelegenheiten zur Begegnung informiert. Der Schlüssel zu allen Informationen ist:

www.kirchentag2018.ch

Johannes Huber, Pfarrer

pizza im pfarrgarten

Auch in diesem Jahr findet bei uns das Pizzaessen im Pfarrgarten an der Lindenhofstrasse 24 im Grüt statt:

Am 12. August 2018 ab 16 Uhr laden wir zu einem ungezwungenen Beisammensein ein, an dem jede Person ihre Pizza selber gestaltet. Damit genügend Teig und Zutaten bereitstehen, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen (christian.meier@refgossau.ch oder 044 932 12 37). Die Anmeldung sollte bis am 10. August 2018 erfolgt sein. Das Pizzaessen findet bei Regen nicht statt. Seid herzlich willkommen bei uns im Pfarrgarten.

Christian Meier, Pfarrer

wochenende der stille

Zur Ruhe kommen bei Gott.

Vom 30.11. bis 2.12.2018 findet ein Wochenende der Stille im Haus der Stille in Wildberg statt. Die Stille öffnet einen Raum, mein Leben zu betrachten. Sie ist ein bewährter Weg, um äusserlich und innerlich in Gottes Gegenwart zu kommen. In der Stille nehme ich mich selber wahr, spüre oft besser, wie es mir geht und erfahre mein Leben im Bezug zum lebendigen Gott und seinem Wort aus der Bibel. Vermerken Sie jetzt schon dieses Wochenende bei Ihnen in der Agenda.

Christian Meier, Pfarrer

lust auf ein abenteuer?

Die Cevi Jungschar lädt zum Schnuppernachmittag am 1. September.

Und dieses Jahr steht die versammelte Jungschar mit allen Besuchenden vor einer speziellen Herausforderung: Wer traut sich gegen den Riesen Goliath anzutreten? Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse sind herzlich eingeladen sich mit ihren Eltern und uns dieser Herausforderung zu stellen, ein neues Abenteuer zu erleben und die Jungschar kennen zu lernen.

Kommen Sie vorbei und laden Sie befreundete Familien ein mitzukommen. Das Programm dauert von 13 bis 17 Uhr. Für die Fröschli (neu erst ab 2. Kindergarten bis 1. Klasse) gibt es ein altersgerechtes Spezial-Programm und für die 2. KlässlerInnen stehen wieder zwei motivierte neue Leitungsteams bereit, neue Cevi Stufen zu gründen. Mehr Infos auf: www.cevigossau.ch

Florian Glaser, Cevi Gossau

Am 1. September ist es wieder soweit. Alle ab dem 2. Kindergarten, die einmal Cevi-Luft schnuppfern wollen, sind herzlich willkommen (Foto: cg)



seminar bibel + koran

Zwischen September und Dezember findet an sechs Donnerstagabenden oder -nachmittagen ein Seminar Bibel & Koran statt.

Wir befassen uns mit den Primärquellen Bibel und Koran. Die Geschichten von Abraham, Josef, Mose und Jesus lesen wir in Auszügen und entdecken dabei Parallelen und frappante Unterschiede zwischen dem Koran und der Bibel. Inputs mit Hintergrundwissen zur Entstehung und dem Selbstverständnis des Islam hilft bei der Einordnung. In diesen Vergleichen wird auch das Gottesbild nochmals ganz neu überdacht und geschärft. Sind Sie bereit für diese spannende Entdeckungsreise?

Daten: Donnerstag, 20.9./4.10./25.10./8.11./22.11./6.12. 2018 jeweils um 16–18 Uhr oder von 20–22 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus.

Wichtig: Der gleiche Kurs wird als Nachmittags- oder Abendkurs angeboten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie entweder am Nachmittag oder am Abend teilnehmen wollen.

Johannes Huber, Pfarrer und Markus Hardmeier, Sozialdiakon

bibel zum staunen

In der Bibelgalerie in Meersburg erfuhren 28 Viertklässler, dass nicht nur eine wasserdichte, sondern auch eine Bibel im Format einer Briefmarke existiert, welche nur mit einem Mikroskop lesbar ist.

Der 4.-Klass-Untiausflug war auch in diesem Jahr der Abschluss eines Unti-Jahres, in dem die Kinder eine Bibel geschenkt bekommen und damit vertraut gemacht werden.

Die Bibelgalerie war der richtige Ort, um den Kindern nochmals auf spielerische und anschauliche Art zu zeigen, wie die Bibel von Hand geschrieben und überliefert wurde. Die Kinder staunten über die Vielfalt der

Ein besonderes Erlebnis war das Drucken von Psalm 23 in der Gutenberg-Druckwerkstatt. (Foto: Ruth Jakob)



4. Klass-Untireise nach Meersburg. (Foto: Ruth Jakob)

Exemplare, die im Lauf der Jahre gesammelt wurden. Ein besonderes Erlebnis war das Drucken von Psalm 23 in der Gutenberg-Druckerwerkstatt, wo die Kinder selbst Hand anlegten. Jedes Kind durfte ein eigens gedrucktes Blatt mit nach Hause nehmen.

Jeannine Herren

felsenfest

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn und Start des 2. Klass-Unti am Sonntag, 19. August um 10 Uhr.

Ein Haus bauen – das ist doch keine Kunst! Oder etwa doch? Ob es fürs Hausbauen eine biblische Anleitung gibt? Was ein felsenfestes Haus mit dem Glauben zu tun hat, möchten wir gemeinsam herausfinden!

Wir freuen uns auf alle, die an diesem Fest dabei sind. Anschliessend an den Gottesdienst sind Sie zum Kirchenkaffee eingeladen. Die Abenteuer-Kinder sammeln mit ihrem Kuchenbuffet fürs Projekt «Kawaida». Spielmöglichkeiten wie Schokokuss-Schleuder oder Häuser bauen im Legodörfli laden zum Verweilen ein. Im Saal kann die Legostadt der Kinderwoche besichtigt werden. Bei schönem Wetter gibt es weitere Möglichkeiten:

- Spielplatz geniessen
- gemeinsames Bräteln: Essen, Getränke und Geschirr mitbringen
- bei heissem Wetter für Kinder Badekleid und «Tüchli» mitnehmen, der Rasensprenger läuft

Für das Vorbereitungsteam: Aline Hanke, Katechetin

sommerferien

Das Kirchgemeindehaus ist während den Sommerferien vom 21. Juli bis 12. August 2018 nur sporadisch besetzt. Wir danken für Ihr Verständnis.

Peter Hartmann, Geschäftsleiter

alphalive 2019

Zwischen Januar und April 2019 bieten die drei Kirchen von Gossau erneut einen gemeinsamen Alphalive an.

Alphalive ist eine Serie von acht interaktiven Treffen. Zu den Treffen gehören ein gemeinsames Nachtessen, ein Referat sowie der Austausch in Gruppen. Jede Meinung zählt. Diskussionen finden in einer freundlichen, ehrlichen und informellen Atmosphäre statt.

Sind Sie interessiert? Oder kennen Sie jemanden, der sich dafür interessieren könnte? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich bereits jetzt die Daten vormerken:

Startevent am 17. Januar 2019 zum Thema «Hat das Leben mehr zu bieten?»



Die drei Kirchen von Gossau bieten im Jahr 2019 erneut einen gemeinsamen Glaubensgrundkurs an. (Foto: pixabay)

- | | |
|------------------|--|
| 24. Januar 2019 | Wer ist Jesus? (Schnupperabend) |
| 31. Januar 2019 | Warum starb Jesus? |
| 7. Februar 2019 | Warum und wie bete ich? |
| 14. Februar 2019 | Wie kann man die Bibel lesen? |
| 8.–10.3.2019 | Weekend zu Themen des Heiligen Geistes |
| 14. März 2019 | Wie führt uns Gott? |
| 21. März 2019 | Wie widerstehe ich dem Bösen? |
| 28. März 2019 | Heilt Gott auch heute noch? |
| 4. April 2019 | Meinen Platz finden |
| 9. Mai 2019 | Schlussevent |

Markus Hardmeier, Hauptleiter Alphalive

ich packe i min rucksack

Einpacken, anhäufen und für sich behalten. Darum geht's im Puls-Jugendgottesdienst nicht.

Gemütliches Beisammensein, herausfordernde Inputs, Diskussionen in kleinen Gruppen & Rückfragen an den Referenten: dies alles macht den Puls einzigartig und

unglaublich wertvoll für mich.

Es geht nicht nur darum, still auf dem Stühlchen zu sitzen und zuzuhören. Jeder und jede einzelne gibt einen Teil von sich selbst hinein – aktives Mitdenken sowie kritisches Hinterfragen sind erwünscht. Dabei behalte ich den Inhalt meines Glaubensrucksacks nicht für mich. Wissen und Erfahrungen werden in vertrautem Rahmen geteilt. Deshalb freut es mich immer zu sehen, wer alles in den Puls kommt: junge Menschen mit verschiedenem Hintergrund, aber dem gleichem Ziel.

Susanne Morf, Puls-Mitarbeiterin

auf den spuren von zwingli

Tageswanderung am Samstag, 8. September 2018 von 8–18 Uhr

Am 1. Januar 2019 ist es 500 Jahre her, seit Ulrich Zwingli im Grossmünster in Zürich sein Amt antrat und damit die Reformation in Zürich auslöste. Aus Anlass dieses Jubiläums findet im September eine Themen- und Erlebniswanderung im Toggenburg statt.

Erste Etappe bildet das Geburtshaus von Zwingli. Auf einer Exklusiv-Führung tauchen wir ein ins bewegte Leben des Schweizer Reformators und die Lebensweise zur Zeit der Reformation.

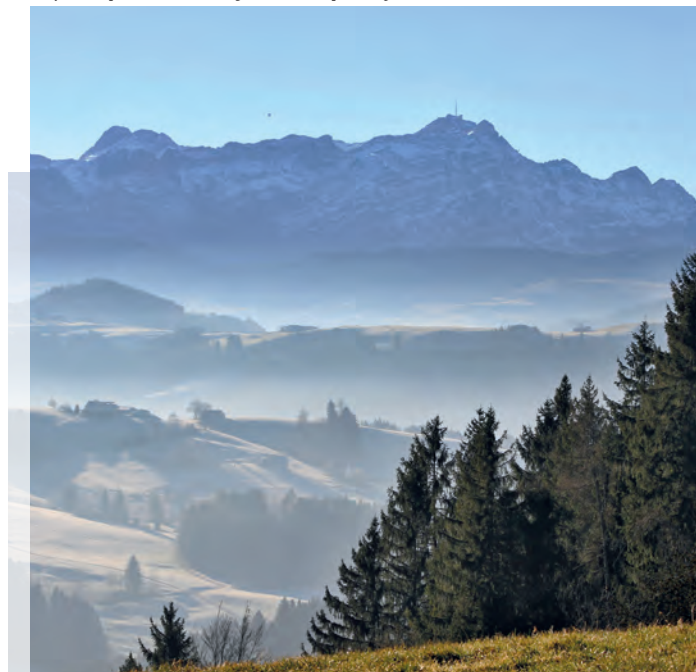
Die anschliessende Wanderung führt uns dem Thurweg entlang talabwärts, mit herrlichem Blick auf die Churfürsten, durch blühende Wiesen und die typischen Toggenburger Dörfer. Immer wieder machen wir Halt und hören aus der Zeit der Reformation und vom Zürcher Reformator Zwingli. Die Wanderung ist auch für weniger «rüstige» Wanderer oder etwas ältere Kinder geeignet.

Leitung/Auskunft: Markus Hardmeier, Sozialdiakon, markus.hardmeier@refgossau.ch, 044 975 30 69

Anmeldung bis 5. August 2018 an: Evang.-ref. Kirche Gossau, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 68, info@refgossau.ch oder online unter www.refgossau.ch

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

Auf den Spuren von Zwingli... (Foto: pixabay.ch)



solus christus

500 Jahre Reformation

Zum Reformationsjubiläum lesen Sie in der ragenda in loser Abfolge über die theologischen Grundlagen der reformatorischen Lehre.

1. Sola scriptura – allein durch die Schrift
2. Sola fide – allein durch Glauben
3. Sola gratia – allein durch Gnade

4. Solus Christus – allein Christus

«Wie kriege ich einen gnädigen Gott?» In dieser Frage zeigt sich Luthers existenzielles Problem. Er erkannte, dass die Ablasspredigt eine trügerische Heilssicherheit vermittelte. Durch Ablass kann sich niemand bei Gott freikaufen. Heute würde Luther wohl sagen: Durch Leistung und Selbstgerechtigkeit kann sich niemand die Gnade Gottes erkaufen. Im Evangelium wird Gottes Gerechtigkeit offenbar. «Der aus Glauben gerechte wird leben» (Röm 1,17). Luther entdeckte, dass die Gerechtigkeit Gottes nicht einer ausgleichenden, rächenden Gerechtigkeit entsprach. Am 7. April 1516 schreibt Luther:

«Theuerster Bruder Georg, (...) mein lieber Bruder, lerne Christum und zwar den Gekreuzigten; lerne ihm lobsingeln und an dir ganz verzweifeln, zu ihm aber sagen: Du, mein Herr Jesu, bist meine Gerechtigkeit, ich aber deine Sünde: Du hast die meinige angenommen, und mir die deinige gegeben. Du hast angenommen, was du nicht warest, und mir gegeben, was ich nicht war. (...) Aus Wittenberg mittwochs nach Misericord. Dom. 1516. Dein Bruder M. Luther, Augustiner.»

Solus Christus bedeutet: Gott wendet sich in Jesus Christus dem Menschen zu, spricht ihn an und befreit ihn. Der persönliche Glaube und die Gnade von Jesus Christus führen in Gottes Gegenwart.

Christian Meier, Pfarrer

Kirchgemeindeversammlung

An der Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2018 wurde die Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die nächste Legislatur gewählt und der Jahresbericht mit Jahresrechnung 2017 erfolgreich verabschiedet.

Zur Wahl standen die bisherigen RPK-Mitglieder Harry Brandenberger (Gossau), Andy Frey (Ottikon), Dyana Stauber (Grüt) und Bruno Wüst (Grüt). Für den freiwerdenden Sitz des abtretenden Hanspeter Schweizer (Gossau) kandidierte Daniela Hatt (Gossau). Da gleich viele Kandidierende wie Sitze zur Verfügung standen, wurden diese für gewählt erklärt. Aus ihrer Mitte wurde der bisherige RPK-Präsident, Bruno Wüst bestätigt.

Dem Antrag zur Abnahme der Jahresrechnung 2017, welche einen Ertragsüberschuss von CHF 126'718 und Nettoinvestitionen von CHF 52'553 ausweist, wurde zugestimmt.

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

taufsonntage 2018

- | | |
|-------------------|----------------------|
| 15. Juli 2018 | Pfr. Johannes Huber |
| 12. August 2018 | Pfr. Christian Meier |
| 11. November 2018 | Pfr. Christian Meier |

kindersegnungen 2018

- | | |
|-------------------|----------------------|
| 9. September 2018 | Pfr. Christian Meier |
|-------------------|----------------------|

kollekten kirche

April 2018	
Bibelkollekte	1'522.05
Kawaida Schulen, Kenia	247.00
Kawaida Schulen, Kenia	890.25
Centro Shama, Lima	1'300.70
Bibellesebund Kongo, Mitarbeiter	464.10
Jugendkollekte	669.50
Mai 2018	
Cevi Gossau	1'340.05
Cevi Bändroom (Band-Raum)	579.85
Osteuropamission	906.35
Pfingstkollekte, kantonal. Hilfsverein	810.00
La Vega, Dominikan. Republik	1'240.70

spenden cevi

IST April 2018:	CHF 59'600
SOLL April 2018:	CHF 73'000
IST Mai 2018:	CHF 80'190
SOLL Mai 2018:	CHF 91'250

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

· September ragenda (Ausgabe 9): 8. August 2018

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Jugend

Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di-Vormittag und Do ganztags), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

22 sonntag

- Traditioneller Abendmahls-Gottesdienst
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber
Bei Gott ist nichts unmöglich
Kinderhort (Zur gleichen Zeit im KGH)

27 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

29 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Alex Nussbaumer
Thema: Die Seligpreisungen Jesu
– Anleitung zum Glücklichsein
Kinderhort (Zur gleichen Zeit im KGH)

31 dienstag

- Männerstamm, 20.00 Uhr, KGH

3 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

vormerken

- Sonntag, 2. September Tauf-SOP-Gottesdienst, 10.00 Uhr, ref. Kirche, Anmeldung für Tauf(bestätigungs)- Interessierte bis am 21.8.

5 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Kinderhort (Zur gleichen Zeit im KGH)

8 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

10 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

vormerken

- Freitag, 14. September, 19.30 Uhr, KGH, Zankapfel Jerusalem & Kickoff Israelreise

12 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Kinderhort (Zur gleichen Zeit im KGH)

13 montag

- Lego Kinderwoche, 13.30 Uhr, KGH bis 17.8.2018

14 dienstag

- Männerstamm, 20.00 Uhr, KGH

15 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck

16 donnerstag

- Dunschtig-Stamm, 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn Gossau

17 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten
- Puls-Weekend bis 19.8.
- Healing Room, 19.30 Uhr, ref. Kirche

19 sonntag

- Moderner Schulanfangs-Familien-Gottesdienst
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier und Team

Thema: Felsenfest

Kinderhort

- (Zur gleichen Zeit im KGH) anschliessend: Brätein KGH

22 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

23 donnerstag

- Taufvorbereitungsabend, 19.30 Uhr, KGH

24 freitag

- Migranten-Treff mit Mittagstisch, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

25 samstag

- SamschtigsPRAISE, 20.00 Uhr, ref. Kirche Gossau ZH

vormerken

- Bibel und Koran-Kursstart, Do, 20. September 2018, 16 Uhr bis 18 Uhr oder 20 Uhr bis 22 Uhr, KGH, Anmeldung bis am 10. September beim Sekretariat oder online www.refgossau.ch

26 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber

Thema: Sein und Schein

Mitwirkung Singkreise

Kinderhort + Abendür am Sunntig

- (Zur gleichen Zeit im KGH) anschliessend Mittagstisch

28 dienstag

- Männerstamm, 20.00 Uhr, KGH

29 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

30 donnerstag

- Seniorenausflug, 8.00 Uhr
Sauschwänze-Bahn & Schifffahrt auf dem Rhein
- Taufvorbereitungsabend, 19.30 Uhr, KGH

31 freitag

- Migranten-Treff, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

1 samstag

- Cevi Schnuppernachmittag, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr